

Ostbahnhof: 41 Häuser entstehen

Jetzt steht der erste Wohnungsbau-Investor für den Güterbahnhof Ost fest: Ein rund 7000 Quadratmeter großes Grundstück auf dem Areal des ehemaligen Güterbahnhofs hat die aurelis Real Estate jetzt an die Bergkammer Wohnungsbaugesellschaft beta Eigenheim GmbH verkauft.

Der Bauträger aus Bergkamen plant im ersten Bauabschnitt den Bau von 41 Doppel- und Reihenhäusern. Baubeginn soll im Frühjahr nächsten Jahres sein. „Wir werden Immobilien in einer Preisklasse von rund 200 000 bis 240 000 Euro anbieten“, erklärt beta-Geschäftsführer Dirk Salewski über das zu erwartende Preisgefüge.

Der gesamte Bebauungsplan des ehemaligen Güterbahnhofs Ost umfasst rund 120 000 Quadratmeter, davon sind etwa 80 000 Quadratmeter Bauland im Eigentum der aurelis. Das neue „CityQuartier Dortmund“ – so der Titel des Gesamtprojekts – wird im Osten durch die Klönnestraße und im Süden durch die Hamburger Straße begrenzt.

Mit der Verabschiedung des ersten Bebauungsplans für einen Bereich neben dem bestehenden Seniorenheim rechnen aurelis und Stadt noch in diesem Jahr. „Wir gehen derzeit davon aus, dass die Nachfrage nach Grundstücken in diesem Bereich deutlich höher sein wird als das Angebot“, prognostiziert aurelis-Projektleiter Uwe Wienke. Oli



Hier soll das neue Wohnquartier entstehen.

Bild Aurelis